

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1880

90 (2.4.1880) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 90. Erstes Blatt.

Freitag den 2. April

1880.

Bekanntmachung.

Es wird hiermit zur Kenntniß gebracht, daß vom 6. bis 17. bezw. vom 20. April bis 1. Mai d. J. Einquartierungen ohne Verpflegung stattfinden und zwar voransichtlich

vom 6. bis 17. April in den Bezirken:

Ablerstraße H.-Nr. 20 und 37,
Brennenstraße,
Sillingerstraße H.-Nr. 15,
Insel,
Duerstraße,

Spitalstraße H.-Nr. 20, 25, 26, 30, 31, 33, 34, 36, 39,
Kleine Spitalstraße,
Schwanenstraße von H.-Nr. 21 bis 40,
Bittel H.-Nr. 30;

vom 20. April bis 1. Mai in dem Bezirk:

Durlacherstraße.
Karlsruhe, den 31. März 1880.

Stadtrath.
Schneizer.

Schumacher.

Großh. Schullehrerseminar I.

(Bismarckstraße 10).

Unsere Seminarische beginnt Montag den 5. April. Die Schüler der Klasse II—V haben sich um 8 Uhr einzufinden, die zur Aufnahme in die unterste Klasse angemeldeten von 9—10 Uhr im Schulgebäude.

Karlsruhe, den 2. April 1880.

Die Semindirection.

Leub.

Großh. Lehrer-Seminar II.

(Müppurrerstraße 29.)

Das neue Schuljahr der Seminarische beginnt am Montag den 19. April d. J. Knaben und Mädchen der vier ersten Schuljahre werden aufgenommen. Mit Genehmigung des Großh. Oberschulrathes wird in der IV. Klasse der Seminarische ohne Erhöhung des Schulgeldes Unterricht im Französischen ertheilt. Anmeldungen nimmt die Semindirection entgegen.

Großherzogl. Semindirection.

Dr. Berger.

Freiwilliges Krankenträger-Corps.

Montag den 5. April findet Abends präcis 8 1/2 Uhr eine Transportübung in der Turnhalle statt. Anzug: Uniform, Seitengewehr ohne Tasche.

Karlsruhe, den 1. April 1880.

Das Commando.

Allgemeine Musikbildungs-Anstalt.

22. Freitag den 2. April, Nachmittags 3 Uhr, findet im großen Bürgervereins-Saale die Jahresprüfung unserer Schüler in Musiktheorie und Gesang statt, zu deren Besuche wir die verehrl. Eltern und sonstige Freunde der Anstalt hierdurch ergebenst einladen.

Der Vorstand.

Allgemeine Musikbildungs-Anstalt.

32. Samstag den 3. April, Nachmittags von 2—4 Uhr, werden im Schloßchen des Erbprinzengartens, Ritterstraße 7, von einem dort anwesenden Vorstandsmittglide weitere Anmeldungen neuer Schüler in den am 5. d. Mts. beginnenden neuen Jahreskurs der Gesangschule, sowie in die Violin-, Cello- und Klavier-Schulen angenommen.

Die jährlichen Beiträge sind:

für die I. Klasse (allgemeine Musiklehre und Gesang)	16 M.
" " II.	20 M.
" " III. und IV. Klasse (Harmonielehre und Gesang)	24 M.
" " Violin- und Cello-Schule	48 M.
" " Klavier-Schule	72 M.
" den Harmonielehre-Kurs für Damen	50 M.

Aufnahmebedingung in die obige erste Klasse ist das zurückgelegte 8. Lebensjahr, in die II. oder III. Klasse die geeignete Vorbildung. Jeder Schüler verpflichtet sich zum Besuche der Schule auf ein Jahr; Krankheit oder Wegzug von hier entbinden von dieser Verpflichtung. Kinder unbemittelter Eltern können auf Ansuchen Befreiung vom Schulgelde erlangen.

Der Vorstand.

Musikalischer Vorbildungskurs.

32. Der Unterricht für die neu eingetretenen Schüler und Schülerinnen beginnt Samstag den 3. April, Nachmittags 3 Uhr, in unserer Wohnung, Amalienstraße 8, 2. Stock.

Bessere Anmeldungen nehmen noch entgegen:

Die Vorsteherinnen: Anna und Lina Rampmeyer.

Meinen Schülerinnen zur Nachricht, daß am 15. April die Arbeitsstunden wieder beginnen, wozu sich noch einige Teilnehmerinnen melden können.

Ida von Waibl,
Blumenstraße 2 im 2. Stock.

Beiertheim.

Entwurf

einer ortspolizeilichen Vorschrift.

Das Schwimmen der Pferde und alle Fuhrwerk-Passage in der Ab zwischen dem hiesigen Badhaus und der Hef'schen Bleichanstalt ist untersagt. Zuwiderhandlungen gegen diese Vorschrift werden gemäß Art. 30 des Wassergesetzes an Geld bis zu 150 Mark oder mit Haft geahndet.

Beiertheim, den 25. März 1880.

Das Bürgermeistramt.

Vorstehender Entwurf wird am 3. April öffentlich bekannt gemacht und sind sämmtliche Betheiligte auf Montag den 3. April d. J.,

Vormittags 9 Uhr,

in das Rathhaus zu Beiertheim eingeladen zur Berathung des Entwurfs mit dem Anfügen, daß es ihnen freistehet, etwaige Einwendungen gegen den Entwurf schon vorher bei dem unterfertigten Bürgermeistramt geltend zu machen.

Beiertheim, den 25. März 1880.

Bürgermeister Braun.

Kaffee-Versteigerung.

22. Freitag den 2. April, Nachmittags 3 Uhr, wird in der Sillausthale des Giltbahnhofes hier eine Partie Kaffee besserer Sorte in kleineren Abtheilungen, zu Haushaltungszwecken geeignet, gegen Baarzahlung versteigert.

Fabriz-Versteigerung.

Im Vollstreckungswege werden am Freitag den 2. April d. J.,

Nachmittags 3 Uhr,

im Pfandlokal dahier gegen Baarzahlung versteigert: 1 Kanapee mit 5 Fauteuils, 4 große Oelgemälde, 2 große Spiegel, 1 Kassenschrank, 1 Chaiselongue, 1 Pianino, 1 Etschrant, 1 Amerikanerstuhl, 1 Schreibtisch, 1 Spieltisch, 1 goldene Uhr mit Kette, 1 zweirädriger und 1 vierrädriger Karren, 1 Hofsund, 5 Bettern, 6 Schließelne, 1 Comptoirisch, 1 Partie Dienen und Verschiedenes.

Karlsruhe, den 30. März 1880.

Hagle, Gerichtsvollsteher.

Holzversteigerung.

22. Die unterzeichnete Stelle versteigert nächsten Samstag den 3. April, Vormittags 10 Uhr, im Materialhof hinter dem städtischen Bierordtskub:

41 Stk gemischtes Holz und

1 Stamm Ahorn.

Karlsruhe, den 31. März 1880.

Städt. Wasser- und Straßenbauamt.

Schick.

Dünger-Versteigerung.

Mittwoch den 7. April ex., Vormittags 10 Uhr, wird der Pferdedünger pro Monat April ex. aus den Stallungen des Bad. Trats-Bataillons Nr. 14 gegen baare Zahlung öffentlich versteigert.

Laden zu vermieten.

32. Schützenstraße 21 ist ein Laden mit Nebenzimmer auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres Schützenstraße 23 im 2. Stock.

Fleischpreise.

Von heute an kostet			
1/2 Kilo	Ochsenfleisch	.....	68 Pfennige.
1/2 "	Schmalfleisch	.....	52 "
1/2 "	Kalbfleisch	.....	48 "
1/2 "	Schweinefleisch	.....	64 "
1/2 "	Lammfleisch	.....	70 "

Karlstraße, den 1. April 1880.

Die Genossenschaft.

Knielingen. Piegenschafts- und Fahrniß- Versteigerung.

3.1. Die Erben des verlebten Heinrich Baumann, Gastwirth in Karlsruhe, versteigern der Erbtheilung wegen am

Mittwoch den 11. April d. J.,

Nachmittags 1 Uhr,
auf dem Rathhause dahier nachgenannte Piegenschaft:

L.Nr. 4891a.

51 Ar 12 Meter Acker in der Kirchau, neben der Gemeinde Knielingen und Karl Ludwig Ermel von da, mit einer darauf stehenden Arbeiterwohnung, taxirt zu 1560 M., wobei bemerkt wird, daß dieses Gelände zur Feldbegelei benützt wurde und auch fernerhin benützt werden kann.

Der Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis oder mehr geboten wird.

Nach Beendigung dieser Versteigerung werden die dazu gehörigen Piegeseigerertheilungen versteigert, als:

verschiedene Tische, Formen, Schubkarren etc., ferner:

100,000 Stück gebrannte und 8000 Stück ungebrannte Backsteine,

wozu die Kaufliebhaber einladet,

Knielingen, den 30. März 1880.

Das Bürgermeisteramt.

Ruf.

Knielingen. Rindfasel-Versteigerung.

Die Gemeinde Knielingen versteigert am **Dienstag den 6. April d. J.,** Nachmittags 1/4 Uhr, auf dem Rathhause einen fetten Rindfasel, wozu die Liebhaber einladet

Knielingen, den 30. März 1880.

2.1.

Das Bürgermeisteramt

Ruf.

Daxlanden. Rindfasel-Versteigerung.

Die Gemeinde Daxlanden läßt **Montag den 5. April,** Nachmittags 2 Uhr, einem zum Ritt untauglichen Rindfasel gegen Baarzahlung öffentlich versteigern, wozu die Liebhaber eingeladen werden.

Bürgermeister Biank.

Wohnungen zu vermieten.

* Augartenstraße 10b ist eine freundliche Wohnung mit einem großen Zimmer, Küche, Wasserleitung und Keller auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im untern Stock.

— Friedrichsplatz 4 ist die Wohnung im 3. Stock, bestehend aus 4 geräumigen Zimmern, 1 Kabinet, Küche, Keller, 2 Mansarden nebst Antheil an Waschküche und Trockenspeicher, auf 23. Juli zu vermieten. Gas- und Wasserleitung sind vorhanden. Näheres Entresol links zwischen 1/2 und 1/3 Uhr Nachmittags.

*2.2. Hirschstraße 15 ist auf 23. Juli die Parterre-Wohnung, bestehend in 6 Zimmern und allem Zugehör, Gas- und Wasserleitung, zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

— Hirschstraße 23 ist der 2. Stock, eine abgeschlossene Wohnung, bestehend in 5 Zimmern, Alkov, Küche, Keller und sonstigem Zugehör, auf den 23. April zu vermieten. Das Nähere parterre.

— Kaiserstraße 56 ist die Bel-Etage, bestehend aus 9 Zimmern (Salon mit Balkon), Mansarde und Kellerräumlichkeiten, mit Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung nebst Entwässerung, auf 23. Juli zu vermieten.

3.3. Kaiserstraße 69 ist eine Wohnung von 4-7 Zimmern nebst allem Zugehör, Gas, Wasser und Entwässerung, auf 23. Juli zu vermieten.

— Kaiserstraße 80 ist eine Wohnung an eine einzelne Dame oder einen Herrn zu vermieten.

— Kaiserstraße 82 ist drei Treppen hoch eine geräumige Wohnung von 6 Zimmern mit Zugehör auf 23. April zu vermieten. Täglich einzusehen in den Stunden von 10

bis 12 Uhr Vormittags und von 3 bis 5 Uhr Nachmittags.

— Kaiserstraße 110 ist auf den 23. April der 4. Stock zu vermieten. Derselbe enthält 5 Zimmer, 1 Alkov, Glasabschluß, Magdkammer und 2 Keller. Zu erfragen Kaiserstraße 110 bei Fidor Schweizer.

3.2. Kaiserstraße 134 ist der 3. Stock, mit Wasser- und Gasleitung und Glasabschluß versehen, auf 23. Juli zu vermieten. Dasselbst sind im Seitenbau zwei Wohnungen: die eine von 2, die andere von 3 Zimmern und Küche, zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

— Kaiserstraße 183 ist die Bel-Etage mit 5 Zimmern und Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden.

— Kaiserstraße 187 ist der 4. Stock, bestehend aus 4 großen, auf die Straße gehenden Zimmern, 2 Mansarden, Küche und Keller, mit Gas- und Wasserleitung, auf 23. Juli zu vermieten.

— Kriegstraße 106 ist die Parterre-Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern nebst Zugehör, Gas, Wasserleitung und Entwässerung, auf 23. Juli an eine ruhige Familie zu vermieten. Zu erfragen in der 2. Etage daselbst.

2.2. Leopoldstraße 10, ebener Erde, ist auf 23. Juli zu vermieten: eine freundliche Wohnung von 5 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, mit Gas- und Wasserleitung und andern Bequemlichkeiten versehen.

Luisenstraße 11, zunächst dem Sallenwäldchen, sind zwei hübsche, mit Glasabschluß und Wasserleitung versehene Wohnungen ohne vis-à-vis — die eine im 3. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Kammer und 2 Kellerabteilungen, auf 23. April — die andere parterre, bestehend aus 3 Zimmern, Mansarde, Küche, Kammer und Kellerabteilung, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

— Marienstraße 9 ist der erste Stock, bestehend aus 3 geräumigen, hübschen Zimmern, Küche mit Wasserleitung, 2 Kellern, Speicher, Magdkammer, Hausgärtchen und sonstigem Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Näheres im untern Stock.

* Schützenstraße 30 ist eine schöne Mansardenwohnung, bestehend in 3 freundlichen Zimmern, Küche mit Wasserleitung und den sonstigen Erfordernissen, auf 23. April zu vermieten. Auch ist daselbst ein kleines, möblirtes Parterrezimmer sogleich zu vermieten.

2.2. Schützenstraße 52 ist der 3. Stock mit 4 großen Zimmern, Küche, Keller, mit Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung versehen, Mansardenzimmer und Antheil an der Waschküche auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen parterre.

— Schützenstraße 64 ist der 4. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller, Holzstall, Magdkammer etc., auf 23. April oder später an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

— Werderstraße 13 ist der 2. Stock mit 5 Zimmern, Küche, Keller, Magdkammer, Wasser und Gasleitung auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen Schützenstraße 12.

* Werderstraße 33 ist eine Wohnung, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde (Wasserleitung, Glasabschluß und Antheil an der Waschküche), auf 23. April zu vermieten.

3.3. Wilhelmstraße 2 ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, nebst Balkon, Mansarde, Keller, Küche mit Wasserleitung, compl. Gas-Einrichtung und Glasabschluß, sofort oder auf 23. April zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

— Eine freundliche Wohnung in bestem Zustande ist mit allen Erfordernissen sofort oder auf 23. April zu vermieten. Anzufragen: Scheffelstr. 12 parterre.

— Auf 23. Juli ist eine schöne Wohnung von 5 Zimmern nebst Zugehör zu vermieten. Näheres bei J. Weiß, Weinhandlung, Kronenstraße 38.

*2.2. In einem Hinterhaus ist eine freundliche Wohnung, bestehend aus 3 kleineren Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Zugehör, auf den 23. April an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres Kronenstraße 53.

— Zu vermieten ist eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern nebst Zugehör, beziehbar per 23. April, zunächst dem Sallenwäldchen. Zu erfragen Herrenstraße 25.

— Eine Mansardenwohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller, ist auf 23. April an eine kinderlose Familie zu vermieten. Näheres Hirschstraße 35 parterre.

* Eine freundliche Wohnung im 3. Stock mit 3 Zimmern, auf die Straße gehend, Glasabschluß, Mansarden, Küche, Keller, Gas- und Wasserleitung ist auf 23. Juli zu vermieten: Leopoldstraße 26. Zu erfragen Ritterstraße 10.

* In der Marienstraße ist eine Wohnung im 3. Stock des Vorderhauses, bestehend in 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Keller, sofort oder auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen Ruppurrerstraße 10.

— Näßburg. Rheinstraße 131 ist eine schöne, freundliche Wohnung im 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern nebst allem Zugehör, auf 23. April oder später zu vermieten. Näheres parterre.

Ruppurrerstraße 5

ist eine elegante Wohnung mit 5 großen Zimmern, 2 Mansarden, Keller, Trockenspeicher und Waschküche-Antheil, Gas- und Wasserleitung und allen sonstigen Bequemlichkeiten sogleich oder später zu vermieten.

Ebendasselbst ist im Hinterhaus eine kleine, freundliche Wohnung mit 2 Zimmern, Küche und Keller sogleich zu vermieten. 3.1.

Zu vermieten im westlichen Stadttheil auf 23. April:

eine hübsche Wohnung (3. Stock) von 5 Zimmern, 2 Mansarden, Küche und Keller, mit Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung und Entwässerung. Näheres täglich zwischen 11-12 und 1-2 Uhr Kaiserstraße 190, 3. Stock.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

10.7. Ein hübscher Laden auf dem Werderplatz ist mit Wohnung zu vermieten. Näheres Werderplatz 43 im Laden.

Laden zu vermieten.

3.3. Kaiserstraße 69 (Winterseite) ist ein hübscher, geräumiger Laden mit oder ohne Wohnung zu vermieten.

Wohnungs-Gesuch.

3.3. Es wird auf Juli oder früher im westlichen Stadttheile eine geräumige, helle Werkstätte oder ein großes Zimmer ebener Erde, welches sich dazu eignet, mit Wohnung von 3 Zimmern und Zugehör für ein solides Geschäft zu mieten gesucht. Adressen unter K. L. 100 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Von einer ruhigen Familie wird in Mitte der Stadt eine freundliche Wohnung von 4 Zimmern nebst Zugehör sofort oder per 23. Juli zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe sind unter Schiffe W. P. 200 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

*3.3. Eine Wohnung von 8 bis 10 Zimmern in einer oder zwei Etagen, auch ein ganzes Haus, wird auf Juli oder August d. J. im westlichen Stadttheile zu mieten gesucht. Offerten an das Wohnungs-Vermittlungs-Bureau von W. Gutkunst, Friedrichsplatz 8.

Eine kleine Werkstätte

oder ein dazu geeignetes Zimmer ebener Erde, in Mitte der Stadt, wird zu mieten gesucht. Näheres Kaiserstraße 177 im Hinterhaus.

Zimmer zu vermieten.

— Kaiserstraße 48, 2. Etage hoch, ist ein schönes, möblirtes Zimmer auf 1. Mai zu vermieten.

2.2. Marienstraße 14 ist ein möblirtes Parterrezimmer an einen soliden Herrn sogleich oder später zu vermieten.

2.2. Kaiserstraße 19 sind 2 schön möblirte Zimmer mit oder ohne Pension sogleich zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

*3.2. Karl Friedrichstraße 30, zwei Treppen hoch, ist Salon mit Schlafzimmer, elegant möblirt, sogleich zu vermieten. Ebendasselbst ist ein gut möblirtes Zimmer zu vermieten.

*2.2. Ein freundliches, gut möblirtes Parterrezimmer ist sogleich zu vermieten; Preis 14 M.: Marienstraße 18.

*2.2. Gegenüber der Infanteriekaserne ist ein schön möblirtes, nach der Straße gehendes Zimmer sogleich oder später zu vermieten. Näheres Amalienstraße 23, eine Treppe hoch.

* Spitalstraße 31 ist ein großes, schönes, unmöblirtes Parterrezimmer zu vermieten.

Steinstraße 9, zwei Treppen hoch, ist ein gut möbliertes Zimmer, mit zwei Fenstern auf die Straße gehend, zu vermieten.

* Drei gut möblierte Zimmer sind zusammen oder einzeln an einen oder zwei Herren sogleich oder später zu vermieten. Näheres Hirschstraße 34 im 2. Stod.

* Zwei freundliche, elegant möblierte Zimmer (Salon und Schlafzimmer), mit schöner Aussicht, sind sogleich um annehmbaren Preis zu vermieten. Näheres daselbst Nowack-Anlage 5, Bel-Etage.

* Erbprinzenstraße 29, eine Stiege hoch, ist ein möbliertes Zimmer mit ganzer Pension zu vermieten und kann sogleich oder bis 15. April bezogen werden. Näheres daselbst.

* Amalienstraße 57 sind im 2. Stod auf 1. Mai oder 23. April 2 schöne unmöblierte Zimmer zu vermieten. Auf Verlangen könnten dieselben auch möbliert werden. Das Nähere daselbst.

Zu vermieten.

— Ein durch Oberlicht erhellter, mit Gas- und Wasserleitung eingerichteter großer Saal (Bodenfläche 12 Meter breit, ca. 18 Meter lang) nebst anstößendem Zimmer etc. für gewerblichen Zweck oder als Magazin sich eignend, ist zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 171.

Dienst-Anträge.

— Ein einfaches Mädchen, nicht unter 20 Jahren, welches in häuslichen Arbeiten bewandert ist, findet sogleich Stelle. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Ein reinliches Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und die häuslichen Arbeiten willig verrichtet, findet sogleich Stelle. Ebenso findet ein Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat, nähen und bügeln kann, sogleich Stelle. Zu erfragen Amalienstraße 19 im Laden.

* Ein Mädchen, welches gut kocht und die Hausarbeit mit übernimmt, findet sogleich einen Dienst: Friedrichsplatz 4, 3 Treppen rechts.

Zum sofortigen Eintritt wird ein Mädchen gesucht, welches jedoch selbstständig bürgerlich kochen und etwas nähen kann und sich den häuslichen Arbeiten willig unterzieht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Dienst-Gesuche.

* Ein einfaches, junges, williges Mädchen vom Lande, welches das erste Mal hier in Dienst zu treten wünscht und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht sowie auch Liebe zu Kindern hat, sucht eine entsprechende Stelle zum sofortigen Eintritt. Zu erfragen Schützenstraße 62 im 1. Stod.

* Ein Mädchen, welches einfach bürgerlich kochen, schön nähen und bügeln kann, sucht bei einer kleinen Familie eine Stelle. Zu erfragen Viktoriastr. 10 im 4. Stod. Daselbst sucht auch ein Mädchen zu Kindern eine Stelle.

* Zwei solbde Mädchen, welche noch nie hier gegiebt haben und sich gerne allen häuslichen Arbeiten unterziehen, suchen sogleich Stellen. Näheres zu erfragen in der Bierbrauerei Feis, Blumenstraße 23, von 8—10 Uhr.

* Zwei einfache Mädchen, wovon das eine gut bürgerlich und das andere etwas kochen kann, suchen zum sofortigen Eintritt Stellen; dieselben unterziehen sich allen häuslichen Arbeiten. Zu erfragen Waldstraße 79 im Hinterhaus.

Lithograph

gesucht zu sofortigem Eintritt für Schriften, Gravir- und Feder-Manier.

J. A. Pecht, Konstanz.

Offerten dorthin oder an

A. Lauter, Karlsruhe,
Nowack-Anlage 17.

3.3.

Kleidermacher,

welche im Stande sind, gute Arbeit zu liefern, finden Beschäftigung gegen ihren Leistungen entsprechende sehr gute Bezahlung bei

F. G. Brückner.

Wespenmacher

werden gesucht; Kaiserstraße 203.

Sandformer,

einen geschickten, als Vorarbeiter, sucht Otto Baumann in Saargemünd.

Lehrlings-Gesuch.

2.2. Ein junger Mann mit den geeigneten Vorkenntnissen kann sogleich in die Lehre treten bei **Ludwig Paar, Hofsjuweller,** Kaiserstraße 163.

Lehrjunge-Gesuch.

* Ein junger Mensch, welcher das Sattler- und Tapezergeschäft erlernen will, kann unter günstigen Bedingungen eintreten.

W. Gafel, Hofsieferant.

Empfehlung.

* 3.2. Ein zuverlässiger Maurer empfiehlt sich der geehrten Einwohnerschaft Karlsruhe's in kleinen Reparaturen, als: Belheln, Dachumdecken, Verbußen und sonstigen Maurerarbeiten bei billiger Berechnung. Zu erfragen Röhlingerstraße 27 (nicht mehr Waldhornstraße 40).

Monatsdienste-Gesuch.

* Ein braves, fleißiges Mädchen sucht Monatsdienste; ebenso kann für die Mittagstunde häusliche Arbeit angenommen werden. Zu erfragen Schwanenstraße 15 im 2. Stod.

Verkaufs-Anzeigen.

* 2.2. Ein Kinderkrankenwagen, Kinderbett und Tafelklavier wegen Umzug billigst zu verkaufen: Westendstraße 44 im 2. Stod.

* Achte Harzer Kanarienvögel, Hähnen und Hennen werden noch einige billig abgegeben: Kriegstraße 72 im 1. Stod. — Daselbst werden auch gut erhaltene Gartenmöbel gekauft.

Wildunger Wasser,

circa 28 Flaschen sind an einen Unbemittelten gratis abzugeben. Wo? zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Ankauf

von Gold und Silber, Kleidern, Stiefeln, Betten, Möbeln, Messing, Zinn, Kupfer und Makulatur: **W. Bodenheimer aus Ettlingen.** Adressen beliebe man abzugeben: Waldstraße 21 im 2. Stod und bei Thorwart Widmann am Mühlburgerthor.

Ankauf.

Unterzeichnete empfiehlt sich den geehrten Damen Karlsruhe's im Ankauf von Gold, Silber, Herren- und Frauenkleidern, Bettung, Weiszeug und zahlt die höchsten Preise. Adressen wolle man bei Herrn Octroierheber Trisler vor dem Bahnhof und Octroierheber Seisendorfer, verlängerte Karlsstraße Nr. 51, abgeben.

2.2. Ein guter, bürgerlicher

Mittagstisch

wird im Hause wie über die Straße gegeben bei **F. Miltner,** Waldstraße 11 im Hinterhaus.

Anzeige.

5.3. Der Unterzeichnete, bisher in Heidelberg wohnhaft, wird sich von Ostern an in Karlsruhe niederlassen und seine Unterrichtsstufe in französischer und italienischer Sprache, Literatur und Conversation eröffnen.

Beste Referenzen stehen zu Diensten. Vorläufig ist derselbe von Dienstag den 30. März an täglich in der Wohnung des Herrn Prof. Holdermann, Adlerstraße 12, welcher nach seiner Rückkehr ebenfalls empfehlende Auskunft über ihn zu geben bereit ist, und zwar Vormittags 10—11 und Nachmittags von 3—5 Uhr zu sprechen.

Philibert de Castella, geprüfter Lehrer.

Leçons

de Français et d'Italien. Préparation à l'examen de la poste et du chemin de fer.

A. Laffon, Karlstrasse 21a.

Privat-Bekanntmachungen.

Wein gut assortirtes

Kaffee-Lager

halte ich bestens empfohlen und sichere bei Abnahme von 5 Pfund Preisermäßigung, von 10 Pfund Engros-Preise zu.

F. Bausback,

3.2.

Amalienstraße 53.

Holländer Rhein-Salm

(das Feinste in dieser Fischart) empfiehlt billigst **R. Haas, Fischhandlung,** 1 Hebelstraße 1.

Frisch geschossenes Reh:

Ziemer, Schlegel, Büge und Ragout empfiehlt billigst **Louis Pullmann,** 11 Waldstraße und täglich auf dem Markte.

!! Zu äußerst billigem Preise !!

Rhein-Sechte und Karpfen.

offertre ich **R. Haas, Fischhandlung,** 1 Hebelstraße 1.

Schöne Wellche, französische Kapannen, Poularden und italienische Hähnen billigst bei **Louis Pullmann,** 11 Waldstraße und täglich auf dem Markte.

Cyroler Caselobst,

Kaiserreinetten bei **L. Chr. Saffner,** Kaiserstraße 133, bei der kleinen Kirche.

Flaschenbier

aus der Brauerei Moninger, die Flasche zu 18 Pf., empfiehlt **B. Kuhn, Velfortstraße 13.**

Universal Reinigungs-Salz.

Von allen Aerzten als das einfachste Hausmittel empfohlen gegen Säurebildung, Aufstossen, Krampf, Verdauungsschwäche und andere Magenbeschwerden in Packeten à 25 Pfg., 50 Pfg. und 1 M. bei

Th. Brugler, M. Hirsch, V. Merkle.

Als die zarteste und reinste aller Seifen, welche die Haut geschmeidig und weich macht, empfehle

Lohse's Lilien-Milch-Seife,

wegen ihrer Feinheit alle Seifen übertrifft. **Gustav Lohse, k. k. Hofparfumeur, Berlin.** Zu haben bei allen renommirten Parfumeurs und Coiffeurs. In Karlsruhe bei **Th. Brugler, Waldstrasse 10, Rudolf Meess, Kaiserstrasse, Luise Wolf Wwe., Karl-Friedrichstrasse.**

Ueber die W. Aneifel'sche

Haar-Tinktur.

2.2. Da ich Ihre Tinktur mit Erfolg gebrauchte, möchte ich Sie bitten, mir hier einen Ort anzugeben, wo dieselbe zu haben ist u. s. w. — **F. Schüleber, Neue Rothhoffstraße Nr. 11 in Frankfurt a. M.**

Bitte um Uebersendung von 2 Flaschen Ihrer Haarerzeugungstinktur und bemerke ich dabei, daß ich die Tinktur eigentlich nur gegen meine Schuppen brauchte, an welchen ich, bevor ich Ihre Tinktur gebrauchte, sehr stark litt, seitdem sind sie vollständig weggeblieben, übrigens hat das Ausfallen der Haare so gut wie ganz aufgehört und der Haarswuchs sich vermehrt. — **Reh, verittener Genbarm in Reidenburg i. Br.**

Die Tinktur hat für mich Nutzen geschafft und wünsche ich den Gebrauch fortzusetzen. Senden Sie mir u. s. w. — **Helene Eckardt in Hamburg, Gänsmarkt 64, I.**

Obige Tinktur ist in Flaschen zu 1, 2 u. 3 M. in Karlsruhe nur acht bei **L. Wolf, Karl-Friedrichstraße 4.**

Rechtes Klettenwurzel-Öel,
welches das Wachstum der Haare befördert, das Ausfallen und frühe Ergrauen verhindert, die erstickenden Haare von Neuem belebt und bei Kindern den Grund zu einem herrlichen Wachstum legt; das Glas mit Gebrauchsanweisung zu 75 und 50 Pf. — empfiehlt

Friedrich Herlan,
Kaiserstraße 100
und Ecke Bismarck- u. Seminarstraße 9.

Stahlspäne
zum Reinigen der Parquetböden empfiehlt die Materialwaarenhandlung

W. L. Schwaab,
Großh. Hoflieferant,
Amalienstraße 19.

Corsetten, Geradhalter, Leibbinden
nach dem neuesten Schritte habe ich in allen Größen vorräthig und werden Bestellungen nach Maß sofort ausgeführt. Für gutes Sigen, guten Drill und ächtes Fischbein wird garantiert.

G. Baur, Corsetten-Geschäft,
Kaiserstraße 130.

Zur gefl. Beachtung!
Photographien
der
Grossh. Bad. Kammersängerin
Fräulein
Bianca Bianchi
empfehle ich in grösster Auswahl und bemerke, dass ich bei Abnahme von mehreren Exemplaren Preisermässigung gestatten kann.

Karl Vohl,
Herrnstrasse 26.
5.5.

**Hochstämmige Rosen,
Centifolien-Rosen,
Monat-Rosen**
in großer Auswahl bei
Karl Manning,
Ettlingerstraße 5.
3.2.

Kopffalat,
schöner und billiger, auf dem Markte sowie Schwabenstraße 17, bei Frau Pablinger Wittwe.

Café Nowack
empfehlen einen guten **Mittagstisch** von 1 M. an im Abonnement.

Maier's Handlexikon des gesammten Kaufmännischen Wissens. Bearbeitet von Professor Dr. M. Haushofer, Professor Dr. Feichtinger, Handelskammersekretär Dr. J. Landgraf und Anderen. Erste Lieferung. Preis 50 Pfennig. Vollständig in ca. 25 Lieferungen im Laufe dieses Jahres. — Stuttgart. Verlag von Julius Maier.

Dieses Werk soll dem Handelsstande als ein praktisches Hülf- und Nachschlagebuch dienen auf den großen und weiten Gebieten der Handelsfähigkeit und der Handelsinteressen; es soll in alphabetischer Form und gedrängter Darstellung über alle Fragen, welche im Handelsleben anstehen, gewissenhafte und rasche Erklärung geben und damit den vielseitigen Interessen am zuverläßigsten dienen. Seine Auskunftsberedigkeit erstreckt sich somit über alle kaufmännischen Wissensfelder aus der Feder bewährter Fachmänner und es zieht namentlich auch die Waarenkunde in klarer und populärer Darstellungsweise in seinen Bereich. Bei mäßigen Ansätzen, billiger Presse und guter Ausstattung wird das Werk ohne Zweifel ein beliebtes Nachschlagebuch für Jung und Alt im Handelsstande werden und ebenso in jeder Comptoirbibliothek seinen wohlverdienten Platz finden, wie es auch von allen strebsamen jungen Männern als eine Quelle wahrhafter Belehrung und als ein Förderungsmittel im Berufsleben begreift sein wird.

EISENTROPFEN
(FER BRAVAIS)
Bestes Blut bildendes Mittel.

Kurzlich empfohlen bei Bleichsucht, Blutarmuth, Schwäche u. s. w. Absolut frei von jeder Säure, ohne Geruch, ohne Geschmack, ohne den Magen und die Zähne anzugreifen. Erzeugt keine Verstopfung. Ein Flacon für einen Monat hinreichend. Brochüren gratis. Vor Nachahmung wird gewarnt.

Zu haben in den meisten Apotheken des In- und Auslandes.
Paris rue Lafayette 13
Depot in Karlsruhe in allen Apotheken. 10.1.

Geschäfts-Eröffnung und Empfehlung.
Einem hohen Adel und geehrten Publikum erlaube hiermit ergebenst anzuzeigen, daß ich mich am hiesigen **Platz etablirt habe.**
Es wird mein eifriges Bestreben sein, durch ein reichhaltiges Lager jeder Art Stoffe von nur guten Fabrikaten sowie durch gute, gediegene Arbeit und mäßige Preise mir das Vertrauen meiner geehrten Gönner zu erwerben.

Hochachtungsvoll 6.5.
Wilhelm Müller, Kleidermacher,
früher bei Herrn P. Sang,
Herrenstraße 29, gegenüber dem Palmengarten.

Geschäfts-Eröffnung und Empfehlung.
Einem verehrlichen hiesigen und auswärtigen Publikum die ergebenste Anzeige, daß ich unter'm heutigen Karlsruhe 11 ein
Putz- und Mode-Geschäft
errichtet habe und für bevorstehende Frühjahrsmode eine reiche Auswahl in Hüten, Blumen, Federn u. s. w. biete.
Besonders empfehle ich den geehrten Damen meine Ausstellung in eleganten, feinen Pariser Modells-Hüten zur gefl. Besichtigung.
Durch mäßige Preise bei sorgfältiger und pünktlicher Bedienung werde ich mit stets die vollste Zufriedenheit meiner werthen Kunden zu erwerben suchen und sehr geneigtem Zuspruch gerne entgegen.
Karlsruhe, den 30. März 1880. Hochachtungsvoll

3.2. **Pauline Drescher.**

Fußboden-Glanz-Lack
ohne oder mit verschiedener Farbe wie seit Jahren in bekannt vorzüglichster Waare und großer Dauerhaftigkeit empfiehlt
Die Material- und Farbwaaren-Handlung
von **W. L. Schwaab,**
Großh. Hoflieferant,
Amalienstraße 19.
Niederlage bei Fried. Schmidt, Ritterstraße 4.

Mannheimer Pferdemarkt-Loose.
Ziehung am 5. Mai 1880.
Hauptgewinn: Ein Viererzug schwerer Wagenpferde im Werthe von ca. M. 8000.
Es kommen im Ganzen 250 Gewinne im Gesamtpreis von M. 60000, worunter Gewinne von M. 5000, M. 4000, M. 3000 u. s. w., zur Verlosung. — Loose à M. 2 sind zu haben bei
2.1. **Jakob Schmidt, Herrenstraße 37.**

**Wegzugs halber ist ein altrenommirtes, im besten Betrieb stehendes
Tabak- und Cigarrengeschäft**
en detail & en gros unter günstigen Bedingungen zu verkaufen und nach Uebereinkunft auch sofort zu übernehmen. Zur Uebernahme eines Theils des Waarenlagers sind 5 bis 6 Wille Mark erforderlich.
Respektanten wollen ihre Anträge unter Chiffre **A. B. C. Nr. 100** an das Kontor des Tagblattes richten. 3.3.

2.2. Bei günstigem Wasserstand treffen nächstens Schiffe mit
I^a Ruhrer Fettschrot-Kohlen
in Maxau für mich ein.
A. Römhildt Sohn,
Akademiestraße 1.

Im goldenen Adler
werden noch Abonnenten zum Mittagstisch ange-
nommen. Reinste Fisch- und Landweine sowie
Flaschenweine und vorzüglichsten
Borsdorfer Apfelwein

empfiehlt
33. **F. Becker.**
Auch werden leere Champagnerflaschen an-
gekauft.

Polyhymnia.
21. Unsere fünfte Abendunterhaltung findet
Samstag den 10. April statt.
Der Vorstand.

Prioritäts-Obligationen der österr. Elisabeth-Bahn.

Seitens des k. k. Handelsgerichtes in Wien ist auf den 17. April d. J. eine Ver-
sammlung der Besitzer von Prioritäts-Obligationen der Elisabethbahn einberufen, um über
Anträge, betreffend die künftige Verzinsung und Rückzahlung vernommen zu werden, deren
Erledigung in dem einen oder andern Sinne von sehr wesentlichem Einfluß auf die künftige
Bewerthung der fraglichen Papiere sein dürfte.

Unter Hinweis auf die erfolgten Kundmachungen erklärt sich das unterzeichnete Bank-
haus bereit, die Vertretung derjenigen Obligationen kostenfrei zu bewirken, welche ihm zu
diesem Behufe spätestens am 8. April d. J. zugestellt sein werden.

Straus & Co.

Sämmtliche Neuheiten

sind in grosser Auswahl eingetroffen bei

Isidor Mayer,
Band- und Mode-Handlung,
165 Kaiserstrasse 165.

22.

A. Davidsohn,

112 Kaiserstraße. — Karlsruhe. — Kaiserstraße 112.

Neu eröffnet!

Bekanntes größtes und billigstes Magazin

fertiger eleganter Herrenkleider & Knabenanzüge

empfiehlt für die Frühjahrs- und Sommer-Saison sein auf das Vollständigste assortirtes Lager
in nie gesehener großartiger Auswahl zu nachstehend stannend billigen Preisen.

Frühjahrs- & Sommer-Heberzieher
für 12, 15 und 18 Mark.

Frühjahrs- & Sommer-Heberzieher,
garantirt für Stoff und Arbeit, in den elegantesten Façonnen, für
20, 24, 27.50, 30 bis 34 Mark.

Schuwaloffs,
Neuheit, solide Tracht, in Frühjahrs- und Sommer-Heberziehern,
für 20—34 Mark.

Die feinsten completen Anzüge
in den modernsten Schnitten und guter Arbeit, mit Jaquette, Saco
oder Gehrock, in niederländischen, französischen u. englischen Stoffen,
für 18, 20, 24—30 Mark.

Hochelegante Anzüge,
so schön wie extra nach Maß, für 34, 36 Mark bis zu den hoch-
feinsten für die Saison 40—60 Mark.

Buckskin-Jaquettes
in allen denkbaren Farben und Nacharten, mehr als 1000 Stück
am Lager, für Mark 6, 7, 8, 9, 12—24.

Anzüge für Communicanten und Confirmanden
in jeder Größe zu 14, 16, 18, 20, 24—34 Mark.

A. Davidsohn,

112 Kaiserstraße, — Karlsruhe, — Kaiserstraße 112,
im Hause der Frau Schmidt Wittwe.

31.

Goldene Medaille.



Dresden 1876.



Silberne Medaille.



Karlsruhe 1877.



Die von mir persönlich in **London** und **Paris** eingekauften Stoffe sind nunmehr alle eingetroffen.

Ich empfehle namentlich eine grosse Auswahl **englischer Anzug-Stoffe, engl. Cheviots, engl. Tücher** und **Kammgarn-Stoffe.**

Mein gut assortirtes Lager bietet überhaupt was nur **fein** und **neu** ist, verbunden mit guter Façon und **modernem Schnitt.**

Hochachtungsvollst

F. G. Brückner, Kleidermacher.